

GRAMMATIK WERKSTATT

AKTIV und PASSIV erkennen



Forme die Aktivsätze in Passivsätze um. Überlege genau, wie der Satz in der angegebenen Zeitform richtig heißt. Entscheide, ob du ein täterloses Passiv wählst, oder ob der Täter genannt werden soll.

Beispiel:

Aktiv: Mein Vater startet das Auto.

täterloses Passiv: Das Auto wird gestartet.

Täter genannt: Das Auto wird von meinem Vater gestartet.

Aktiv Präsens: Der Künstler malt ein Bild.
 Passiv Päsens: Ein Bild wird (vom Künstler) gemalt.
 Passiv Präteritum: Ein Bild wurde (vom Künstler) gemalt.
 Passiv Perfekt: Ein Bild ist (vom Künstler) gemalt worden.

Aktiv Präsens: Die Katze fängt die kleine Maus.
 Passiv Päsens: Die kleine Maus wird (von der Katze) gefangen.
 Passiv Präteritum: Die kleine Maus wurde (von der Katze) gefangen.
 Passiv Perfekt: Die kleine Maus ist (von der Katze) gefangen worden.

Aktiv Präsens: Die Mutter kocht zu Mittag eine Suppe.
 Passiv Päsens: Eine Suppe wird (von der Mutter) zu Mittag gekocht.
 Passiv Präteritum: Eine Suppe wurde (von der Mutter) zu Mittag gekocht.
 Passiv Perfekt: Eine Suppe ist (von der Mutter) zu Mittag gekocht worden.

Aktiv Präsens: Der Briefträger bringt täglich die Post.
 Passiv Päsens: Die Post wird täglich (vom Briefträger) gebracht.
 Passiv Präteritum: Die Post wurde täglich (vom Briefträger) gebracht.
 Passiv Perfekt: Die Post ist täglich (vom Briefträger) gebracht worden.

Aktiv Präsens: Die fleißigen Schüler machen die Hausübung.
 Passiv Päsens: Die Hausübung wird (von den fleißigen Schülern) gemacht.
 Passiv Präteritum: Die Hausübung wurde (von den fleißigen Schülern) gemacht.
 Passiv Perfekt: Die Hausübung ist (von den fleißigen Schülern) gemacht worden.

GRAMMATIK WERKSTATT

AKTIV und PASSIV erkennen



Hier findest du eine Anleitung, wie du im Sommer ein leckeres Saft-Eis selber machen kannst. Das Rezept ist im Aktiv geschrieben. Forme die Sätze ins Passiv um.

1. Zuerst presst man Orangen, Grapefruits, Zitronen oder andere Früchte nach Belieben aus.
2. Den ausgepressten Saft verdünnt man mit Wasser und gibt nach Geschmack Zucker hinzu.
3. Man leert die Flüssigkeit in eine Gefrierform und stellt diese ins Gefrierfach.
4. Nach etwa einer halben Stunde nimmt man die Gefrierform kurz aus dem Gefrierfach und man steckt Zahnstocher in die halbgefrorene Masse.
5. Man stellt den Behälter zurück ins Gefrierfach. Nach zirka 90 Minuten ist das Saft-Eis fertig.

1. Zuerst werden Orangen, Grapefruits, Zitronen oder andere Früchte nach Belieben ausgepresst.

2. Der ausgepresste Saft wird mit Wasser verdünnt und Zucker wird nach Geschmack hinzugegeben.

3. Die Flüssigkeit wird in eine Gefrierform geleert und diese wird ins Gefrierfach gestellt.

4. Nach etwa einer halben Stunde wird die Gefrierform kurz aus dem Gefrierfach genommen und in die halbgefrorene Masse werden Zahnstocher gesteckt.

5. Der Behälter wird zurück ins Gefrierfach gestellt. Nach zirka 90 Minuten wird des Saft-Eis fertig sein.
